

[Read free ebook] Das finstere Tal: Roman

## Das finstere Tal: Roman

Von Thomas Willmann

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #17456 in eBooks Veröffentlicht am: 2011-04-01 Erscheinungsdatum: 2011-04-01 File Name: B004XYMHEG | File size: 47.Mb

**Von Thomas Willmann : Das finstere Tal: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das finstere Tal: Roman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wortgewaltig und beeindruckend Von Knox Kurz zur Story Greider, ein Knstler kommt in das einsame tiroler Hochtal und sieht mchte dort berwintern. Er wird vom Dorf mig willkommen geheien, gegen Geld aber dann doch akzeptiert. Den Winter verbringt er mit der Malerei, ist viel fr sich alleine und hat ein distanziertes aber gutes Auskommen mit

seiner Gastgeberin (Gaderin) und deren Tochter (Luzi). In Mitten des Winters ereilt beim Holzziehen einem der Shne Brenners, dem Tal-Patriarchen ein schrecklicher Unfall (war es ein Unfall). Kurze zeit spter ereilt einem weiterem Sohn Brenners das Schicksal. Zeitgleich wird eine Szene im Westen der USA im 19. JHD beschrieben, in der eine Frau mit ihrem Sohn nach dem Westen strebt und auf diesem Weg einen Richter trifft, der die gleiche Strecke hat. Willmann schreibt wortgewaltig und spannend aber keineswegs schwelgig. Als Leser kommt man in Kontakt mit der Stimmung des Tals, der Beklemmung und der Ausgesetztheit. Die ersten 100 Seiten ist eher beschreibend, dann nimmt der Roman rasant an Fahrt auf. Die Geschichte in Amerika ist sehr gut eingeflochten, Willmann schafft es den Spannungsbogen zu halten. Ein beeindruckender Alpen-Krimi, der ganz schnell verschlungen wird und der den Leser richtiggehend in die Geschichte einsaugt! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein erstklassiger Roman Von Cicero Das Buch ist extrem spannend geschrieben. Auch der Film zum Buch ist gut, aber das Buch ist noch ein Stck besser. Neben der eigentlichen Handlung ist das Buch fr mich der Mikrokosmos von der groen Politik. Das ist ein Nebeneffekt, den der Autor sicher nicht geplant hat. Gut und Bse in diesem Buch finden sich leicht in der Politik wieder. Und man wnscht sich, dass auch in der Politik ein weier Ritter auftaucht, der das Bse in der Form ausmerzt wie unser Protagonist es tut im Buch. Sehr zu empfehlen, sehr lesenswert. Ich konnte es nicht aus der Hand legen und habe es fast in einem Rutsch gelesen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. So etwas habe ich noch nie gelesen Von Dima Um es gleich mal vorab zu sagen: Wer hier einen groen, spannungsgeladenen dsteren Thriller oder etwas hnliches erwartet, der wird sich wundern und vermutlich nicht so auf seine Kosten kommen, wie er vielleicht denkt. Dster ist DAS FINSTERE TAL von Thomas Willmann dennoch allemal - am Ende lassen sich sogar dezente Horrorelemente erkennen, die der Autor geschickt einzubinden wei. Ich will ehrlich sein - whrend den ersten 75 % des Buches geschieht recht wenig - wir erfahren sehr viel ber den Schauplatz, den Hintergrund des geheimnisvollen Protagonisten Greider, die Situation des Bewohner des Hochtals, bis sich schlielich das groe Bild zusammenfgt und wir auf das unausweichliche Ende zu galoppieren. Aber am Ende kommt jeder auf seine Kosten, dem der Anfang zu langweilig war. Ich persnlich jedoch habe mich keine einzige Sekunde whrend des Lesens gelangweilt. Die groe Kunst dieses Romanes ist nicht unbedingt die recht simple Geschichte, die sich um den Mikrokosmos des Protagonisten und der Hochtalbewohner spannt und aufldt, sondern vor allem die Umsetzung. Ich gestehen, ich habe zuerst den Film gesehen - und dieser hat mich schon auf ganzer Lnge beeindruckt und wurde mein absoluter Liebling. Aber der Schreibstil, den Thomas Willmann hier abliefert ist einfach ein Hochgenuss. Ich habe vorweg die ersten Seiten hier online gelesen (was ich jedem nur empfehlen kann) und bereits nach kurzer Zeit festgestellt, wie ungewhnlich und erfrischend geschrieben das Buch ist. Willmann schreibt sehr detailverliebt one kitschig zu wirken, unheimlich lebendig und fesselnd. In meinem ganzen Leben habe ich bisher wirklich nur ein einziges Buch gelesen, das sich so poetisch, flssig und bildhaft liest und nach DAS FINSTERE TAL sind es nun zwei. Jeder, der selbst schreibt wei wie schwer es ist, seinen Schreibstil zu finden, ohne jemanden abzukupfern, aber ich bezweifle, dass ich jemals wieder einen Roman lesen werden, der so verdammt gut geschrieben ist wie dieser hier. Thomas Willmann ist mit diesem Werk zu meinem Schreibidol geworden. Der Roman lebt meiner Meinung nach vor allem durch seinen meisterhaften Schreibstil und ich hoffe, dass Thomas Willmann irgendwann noch einmal ein so wunderbares Werk raushaut!

Kurzbeschreibung Ausgezeichnet mit dem Stuttgarter Krimipreis fr das beste Krimidebt 2010 Von der KrimiWelt-Bestenliste unter die 10 besten Krimis des Jahres 2010 gewhlt Eine mitreiende Geschichte ber Liebe und Tod, Schuld und Vergeltung. Als Kulisse ein abgeschiedenes Hochtal in den Alpen, Ende des 19. Jahrhunderts. Thomas Willmann hat einen Roman geschrieben, der aus unserer Zeit zu fallen scheint - aber mit seiner mythischen Wucht den Leser packt und nicht mehr loslsst. In einem abgelegenen Tal, eingekesselt von mchtigen Bergen, lebt eine verschworene Dorfgemeinde. Eines Tages kommt ein Fremder namens Greider in die Ebene. Er gibt sich als Maler aus und bittet um Quartier fr den Winter. Nach langem Zgern weisen ihm die Dorfbewohner eine Unterkunft im Haus der Witwe Gader zu. Bald schon nach Greiders Erkundungszgen durchs Tal kommt der erste groe Schnee und schneidet ihm den Rckweg ab. Das Leben im Dorf kommt langsam zur Ruhe - bis eine mysterise Todesserie die Leute aufschreckt. Erst verunglckt der jngste Sohn vom Brenner Bauern, dem heimlichen Herrscher des Tals, beim Holzmachen. Dann wird einer seiner Brder tot im Mhlbach gefunden ... In "Das finstere Tal" nimmt Thomas Willmann die Erzhlmuster der klassischen Heimatliteratur auf und kleidet diese in eine kunstvolle, bildmchtige Sprache. So entsteht ein atmosphrisch dichter, spannender Roman, in dem die Vergangenheit zur Gegenwart wird und eine einfache Rachegeschichte zu auergewhnlicher Literatur. Pressestimmen "Matthias Brandt macht einen alpinen Thriller daraus. Stark!", Westdeutsche Allgemeine Zeitung, 04.08.2012 Werbetext Alpenroman, Krimi und Western: Ein khner Genremix, aber absolut gelungen. Christine Westermann, WDR 2